

# Pilz eingefangen

**Beitrag von „Michael.K“ vom 1. Februar 2012, 16:26**

Orthocid gibt es schon seit Ewigkeiten nicht mehr- es hieß mal danach Malvin. Ist übrigens genauso krebserrregend..also keine gute Alternative wenn man da Sorgen hat. Ich hatte bisher den Tip mit Saprol bekommen- und das ist ja "nur" für die Augen gefährlich und riecht etwas streng (wie Nagellack-Entferner). Probleme wie sie Ihr anschnidet hatte ich an Trichos noch nie. Außer an einem huascha, den ich eigentlich eh schon auf den kompost werfen wollte...zumindst stand er nach dieser häßlichen Auswucherung nahe drann. Keine Ahnung warum ich ihn wieder ins Haus geholt habe. Steht er schon bald 15 Jahre bei mir, nimmt ewig Platz weg und hat noch nie geblüht. Allerdings steht er im unbeheizten Haus....bisläng ohne Schaden, naja eine Restchance besteht ja noch.

Lediglich an Tephros oder Cyliindropuntien kommen ab un dann solche schwarze Flecken, und die machen das nur, wenn sie zu wenig Nährstoffe bekommen/hungern. Nach frischem Substrat, guter Wasserversorgung und guter Lüftung verschwinden die in der Regel dann von selber.

Allerdings bin ich stark am zweifeln, ob es sich hier wirklich um eine pilzliche Infektion handelt. Jedenfalls konnte man an meinen damals in Freising im Labor diesbezüglich nichts isolieren und gab die Vermutung auf Bakteriöse oder Viruserkrankung...das war mir aber dann zu teuer das zu testen.